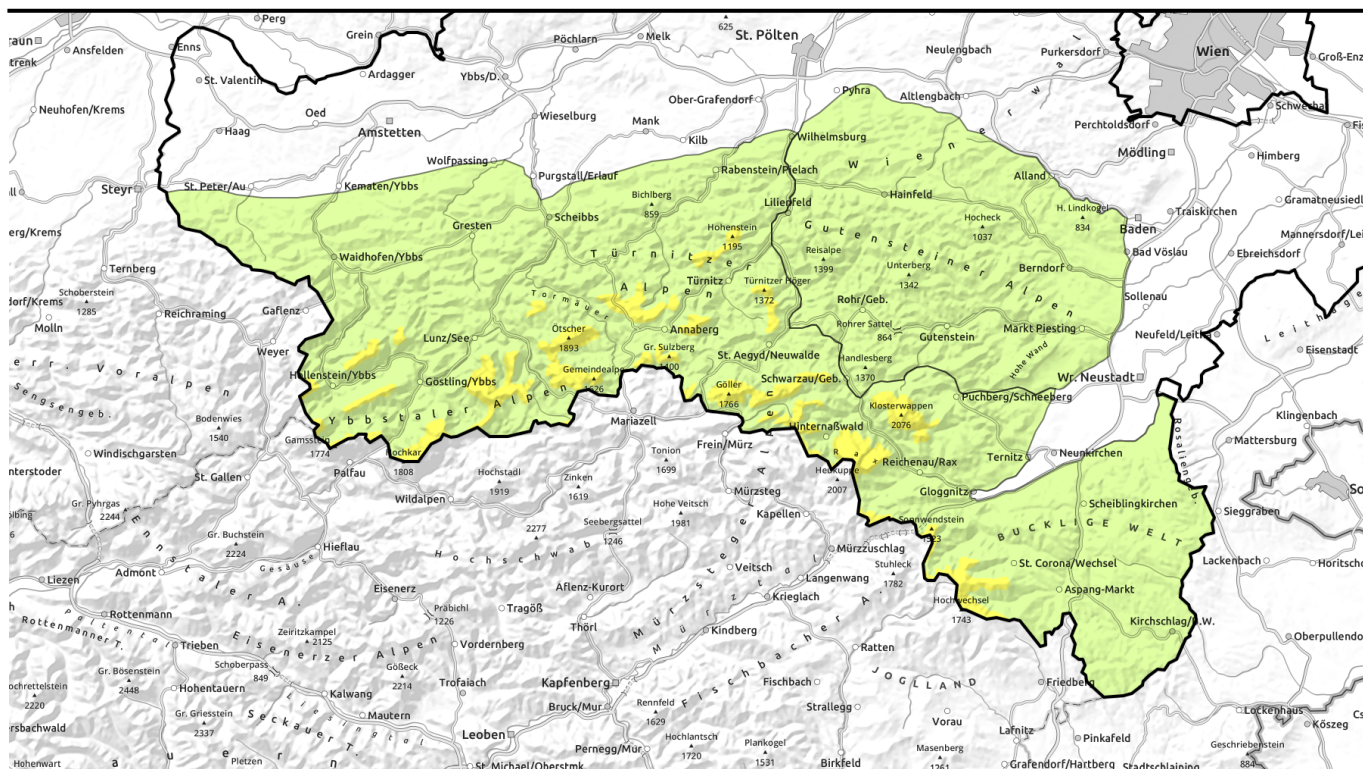


Lawinenbericht für Donnerstag, 26.01.2023



Mäßige Lawinengefahr durch Tribschnee in den Hochlagen!

2
1 Waldgrenze
Ybbstaler Alpen, Tuernitzer Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet



1
Gutensteiner Alpen



Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für **Donnerstag, 26.01.2023**

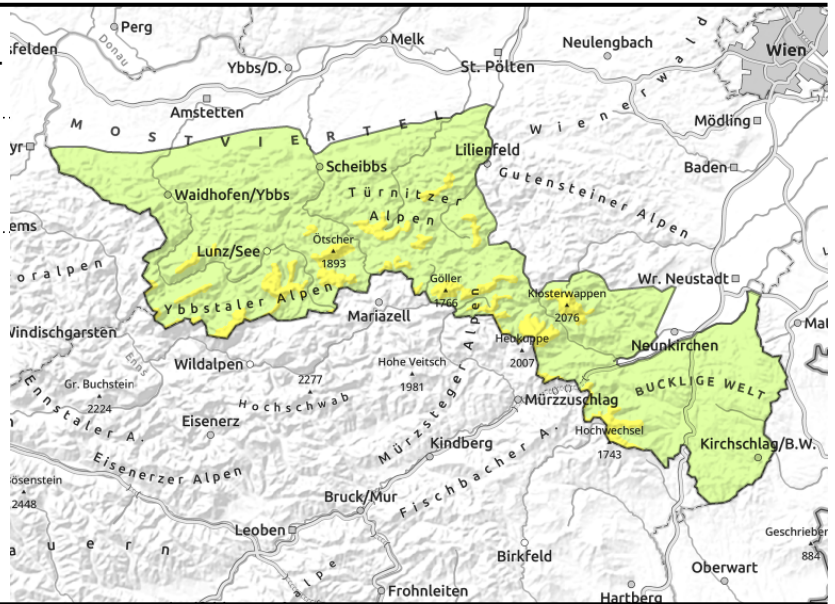
Ybbstaler Alpen, Tuernitzer Alpen, Gippel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Semmering - Wechselgebiet



Waldgrenze



hinter Geländekanten, in Rinnen und steilen Mulden



Oberhalb der Waldgrenze teils noch störanfälliger Triebsschnee vorhanden!

Über der Waldgrenze wird die Lawinengefahr mit mäßig beurteilt. Die Sonneneinstrahlung und teils milden Temperaturen haben zwar zur Setzung des spröden Triebsschnees beigetragen, aber in den Hochlagen existieren weiterhin störanfällige Triebsschneepakete. Die Gefahrenstellen befinden sich hinter Geländekanten sowie in Rinnen und Mulden besonders der Expositionen West bis Nord. Hier können Schneebrettlawinen überwiegend durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

In den Hochlagen bilden weiche Schichten im teils noch spröden Triebsschneepaket oder am Übergang zum Altschnee potentielle Schwachschichten für Schneebrettlawinen. In mittleren Lagen wurde die Schneedecke hingegen bereits feucht und der Triebsschnee konnte sich binden. Hier bildet mit weiterem Feuchtigkeitseintrag der Übergang zum Altschneefundament die Schwachstelle in der Schneedecke. Spontane nasse Schneebrettrutsche können nicht ausgeschlossen werden. Generell ist die Schneemächtigkeit weiterhin unterdurchschnittlich.

Wetter

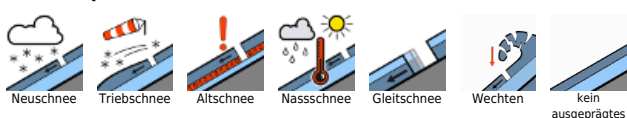
Am Donnerstag drängen von Norden her tiefe Wolkenbänke gegen die Voralpen. Dabei kann es ab und zu leicht schneien. Die höchsten Bergspitzen ragen aber nach wie vor aus der Bewölkung heraus und die Sonne scheint. Der Wind weht generell nur schwach bis mäßig aus Nordwest. Es wird kälter als bisher, die Temperaturen liegen 1500 m zu Mittag um -8 Grad.

Am Freitag sind die Berge bis auf die Gipfel in Wolken und es schneit immer wieder leicht. Der Wind legt zu und weht lebhaft aus Nord bis Nordwest. Es bleibt kalt bei rund -9 Grad in 1500 m.

Tendenz

Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

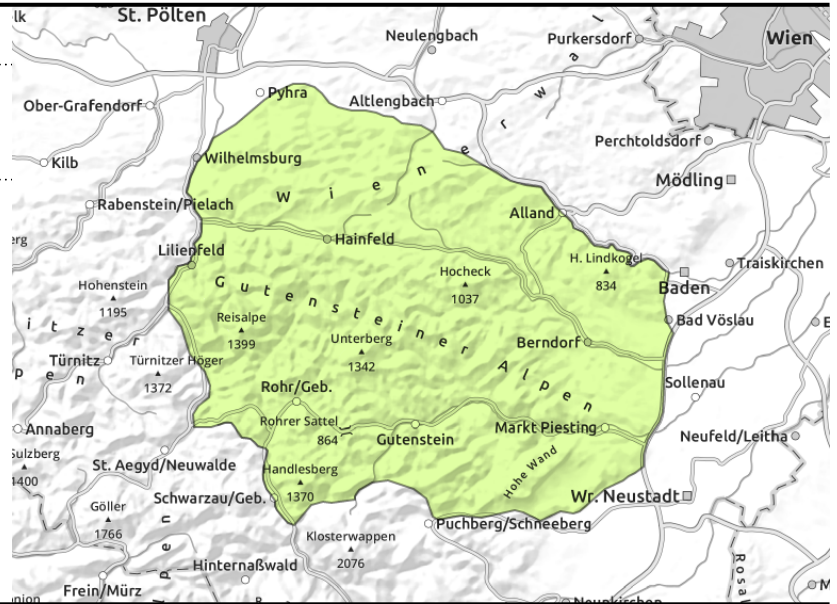


Lawinenbericht für **Donnerstag, 26.01.2023**

Gutensteiner Alpen



dünne, kammnahe
Tribschneelinsen



Dünne, kammnahe Tribschneelinsen - geringe Lawinengefahr.

Die Lawinengefahr wird mit gering bewertet. Die Sonneneinstrahlung und teils milden Temperaturen haben zur Setzung des spröden Tribschnees beigetragen, aber in den Gipfelbereichen können weiterhin vereinzelt dünne Tribschneelinsen existieren. Die Gefahrenstellen befinden sich hinter Geländekanten sowie in Rinnen und Mulden der Expositionen West bis Nord. Hier können kleine Schneebrettlawinen durch große Zusatzbelastung ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke wurde generell bereits feucht und der Tribschnee konnte sich binden, nur in Gipfelbereichen kann er teils noch spröde sein. Hauptsächlich bildet mit weiterem Feuchtigkeitseintrag der Übergang zum Altschneefundament die Schwachstelle in der Schneedecke. Generell ist die Schneemächtigkeit weiterhin unterdurchschnittlich.

Wetter

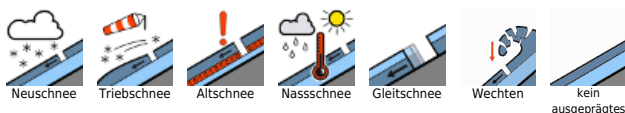
Am Donnerstag drängen von Norden her tiefe Wolkenbänke gegen die Voralpen. Dabei kann es ab und zu leicht schneien. Die höchsten Bergspitzen ragen aber nach wie vor aus der Bewölkung heraus und die Sonne scheint. Der Wind weht generell nur schwach bis mäßig aus Nordwest. Es wird kälter als bisher, die Temperaturen liegen 1500 m zu Mittag um -8 Grad.

Am Freitag sind die Berge bis auf die Gipfel in Wolken und es schneit immer wieder leicht. Der Wind legt zu und weht lebhaft aus Nord bis Nordwest. Es bleibt kalt bei rund -9 Grad in 1500 m.

Tendenz

Die Lawinengefahr ändert sich nicht wesentlich.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

